

99

N^o. 1. Kirchthurm zu Wangerooge.

My 1,500.—

Die für 1874 voranschüssweise bewilligte Hälfte der auf *Mk* 6000.—
veranschlagten Unterhaltungskosten

M 3,000.—

1) Wahrster.	1/2 der für 1874 bew. 2. Rate v.	ℳ 32,700.—	ℳ 16,350.—
2) Habenhauser.	1/2 der f. 1874 bew. 2. Rate v.	ℳ 14,500.—	„ 7,250.—
			ℳ 23,600.—

M 23,600.—

Beiträge von Anbauern der Nordstraße.....	<i>Mk</i>	6,500.—
desgl. der Feldstraße.....	"	4,000.—
desgl. der Bismarckstraße.....	"	4,000.—
desgl. der Hornerstr., Humboldtstr., der Str. am Dobben, Sielwall und Breitenweg.....	"	500.—
	<i>Mk</i>	15,000.—

M 15,000.—

1) Standgeld von den Gemüsemärkten und vom Heumarkt....	<i>Mk</i>	5,415.—
2) Desgleichen von den Holzmärkten	"	160.—
3) Desgleichen vom Fleischmarkt auf der Tiefen	"	45.—
4) Miethe für Wagenplätze	"	2,400.—
5) Desgleichen für Trinkbudenplätze	"	480.—
	<i>Mk</i>	8,500.—

M 8,500.—

(Dep. für öffentliche Grundstücke.)

1) Stadtwerder, Pacht und Weidegeld	<i>Mk</i>	30,750.—
2) Theermagazin, Terpentin- und Petroleumlager	"	2,000.—
3) Pulvermagazin	"	299.71
4) Von den Pächtern der Braunschweiger Lotterie	"	23,914.29
	<i>Mk</i>	56,964.—

M 56,964.—

Nr. 7. Pacht für Krähne.

Die Krähne sind bis Ende 1874 verpachtet wie folgt:

No. 1 und 2 an Suhr	Mk	3,900.—
No. 3 an Häsehus	"	2,900.—
No. 4 und 5 an Detting	"	3,500.—
No. 6 an Gräver	"	1,400.—
Krahn am Neustadtsdeich an Lücke	"	1,100.—
Dampfkrahn am Steph.-Bollwerk an Westphal	"	7,577.50
Mk 8,660 für die Zeit v. 15. Novbr. 73 bis 31. Decbr. 74.	Mk	20,377.50
Krahngeld am neuen Canal vom Gen.-Steueramt zu erheben ca. . .	"	50.—
Der reparaturbedürftige Krahn No. 2 fällt 1875 aus.	Total Mk	20,427.50
(Baudep., Abthl. Schlachte.)		

Nr. 8. Bollstellen.

Krahnanstalten an der Oberweser und am Brahm	Mk	10,000.—
(Dep. f. d. G.-Steueramt.)		

Nr. 9. Häfen in der Stadt.

1) Oberländischer Hafen, Winterlage	Mk	500.—
2) Holzhafen, Lager von Flößen	"	330.—
3) Sicherheitshafen, Winterlage	"	1,200.—
4) Löschanstalten	"	3,000.—
	Mk	5,030.—

Nr. 10. Vegesacker Hafen.

1) Winterlage Mk 350, Sommerlage Mk 50, Lastgeld Mk 1000	Mk	1,400.—
2) Miete von Lagerplätzen und für gelöschtes Holz	"	1,000.—
(Unverändert.)	Mk	2,400.—

Nr. 11. Verschiedene Einnahmen der Baudeputation.

1) Materiallager	Mk	300.—
2) Regulirung von Baulinien	"	1,000.—
3) Chaussees, Grasschnitt, verkauftes Material zc.	"	5,000.—
4) Convoe, Pacht, vermietete Geräthe	"	2,250.—
5) Dieselbe, Arbeiten für Private, verkaufter Sand zc.	"	35,000.—
6) Stege und Wagen auf der Schlachte	"	450.—
	Mk	44,000.—

Pos. 5 geht als Ausgabe wieder aus.

Nr. 12. Wallanlagen.

Wasservögel, Eier Mk 50, Baumstämme, Gras Mk 200,		
Verschiedenes Mk 50	Mk	300.—

Nö. 13. Strafanstalt.

1) Verwaltung.

Verkaufte Abfälle *Mk* 450, geliefertes Gas *Mk* 10, Vic-
tualien an die Gefangenen *Mk* 200, Verpflegung der
Bachmannschaft *Mk* 642, Mittagessen an Beamte *Mk* 300,
verkauftes Vieh *Mk* 1,100, Vermischtes *Mk* 98..... *Mk* 2,800.—

2) Fabrik. Arbeitslohn v. d. Verwaltung..... " 3,000.—
Gewinn *Mk* 8,800, ab Arbeitsprämien *Mk* 1,800... " 7,000.—
Mk 12,800.—

Nö. 14. Bürgerweide.

Pacht für Grasländereien..... *Mk* 5,000.—
Pacht für Gras in den Alleen, am Rosendamm und für den
Grund des Torfschuppens..... " 1,000.—
Mk 6,000.—

Nö. 15. Bremerhaven.

	1874	1875
1) Hafen-, Last-, Liege-, Schleusengeld, Sheers, Kiel- holplätze u. f. w.....	100,000 —	108,000 —
2) Grund- und Erbenzins	30,530 —	31,000 —
3) Weinkaufgelder	4,500 —	6,500 —
4) Miethe des alten Hafenhauses	2,159 —	2,300 —
5) Miethe für Lagerplätze und Werfte	20,800 —	28,000 —
6) Pacht von Ländereien	2,500 —	2,500 —
7) Fahrpacht	450 —	450 —
8) Vergütung für Straßenpflaster	12,000 —	24,000 —
9) Von der Eisenbahn für Gas	1,261 —	1,600 —
<i>Mk</i>	174,200 —	204,350 —

Dienstwohnung der Schleusenwärter *Mk* 900.—

Nö. 16. Blocklander Abwässerungsverband.

Der Abwässerungsverband zahlt laut Vertrag von 1861..... *Mk* 46,500.—

Nö. 17 u. 18. Gas- und Wasserwerke.

I. Gasanstalt:

1) Privatconjum 4 Millionen Kbm. zu 25 *S*..... *Mk* 1,000,000.—
2) Straßenbeleuchtung, 2720 Laternen zu *Mk* 50 " 136,000.—
3) Nebenproducte: 5,7 Millionen Kbm. Gasproduction
à ca. 4³/₄ *S* (abz. Selbstverbrauch)..... " 270,000.—
4) Privatan Anschlüsse, 1/2 des Ertrags für beide Anstalten,
vorbehältlich Abrechnung..... " 75,000.—
Mk 1,481,000.—

II. Wasserwerke:

1) Wassergeld für dauernde Versorgung, incl. gewerbl.
Verbrauch..... *Mk* 34,500.—
2) Desgleichen für vorübergehende Zwecke" 4,000.—
3) Staatsbeitrag" 41,500.—
4) Privatan Anschlüsse, 1/2 wie sub I. 4..... " 75,000.—
Mk 155,000.—

N^o 19. Weinkeller.

Erlös aus dem Verkaufe von Wein und Brantwein..... *Mk* 250,000.—

N^o 20. Altstädtische Beerdigungsanstalt.

Anschlag nach Maßgabe des in dem Deputationsberichte vom 21. Juli 1873 vorgelegten fingirten Budgets:

a. für Begräbnisgebühren.....	<i>Mk</i> 58,242.—
b. " auszugebende Grabstellen.....	" 15,000.—
c. " Verschiedenes.....	" 4,228.—
	<i>Mk</i> 77,470.—

Ein genauerer Etat läßt sich z. B. noch nicht aufstellen. Vgl. Specialetat N^o 85. Unter außerordentlicher Einnahme sind *Mk* 100,000 für Umschreibgebühren einzustellen. Dep. f. Anlage d. Friedhöfe.

N^o 21. Directe Steuern.

Grundsteuer, Alt- und Neustadt	<i>Mk</i> 200,000, Vorst. <i>Mk</i> 310,000	<i>Mk</i> 510,000.—
" rechtes Weserufer	<i>Mk</i> 75,000, linkes <i>Mk</i> 45,000.	" 120,000.—
" Begeßack	<i>Mk</i> 11,300, Bremerhaven <i>Mk</i> 45,000.	" 56,300.—
		<i>Mk</i> 686,300.—

Erleuchtungssteuer, von Eigenthümern, Stadt, ...	<i>Mk</i> 185,000
" " Gebiet, ...	" 4,000
" " Miethern, Stadt, ...	" 155,000
" " Gebiet, ...	" 7,000
	<i>Mk</i> 351,000.—

Wassersteuer, von Eigenthümern, Stadt, ...	<i>Mk</i> 123,000
" " Gebiet, ...	" 2,600
" " Miethern, Stadt, ...	" 38,500
" " Gebiet, ...	" 1,750
	<i>Mk</i> 165,850.—

N^o 22. Gerichtsporteln.

1) Kanzlei des Obergerichts.....	<i>Mk</i> 15,500.—
2) Kanzlei des Untergerichts.....	" 8,800.—
3) Erbe- und Handfestenamt, incl. der nach dem Senatsantrage v. 18. Septbr. ev. ein- tretenden Erhöhung der Gebühreneinn. v. Abfindungen, angenommen zu <i>Mk</i> 15,827	<i>Mk</i> 115,827.—
Davon ab: Entschädigungen der Prediger und Gerichtsboten *).....	" 8,827.—
4) Handels- und Steuergericht.....	" 107,000.—
5) Amt Begeßack.....	" 8,400.—
6) Amt Bremerhaven.....	" 700.—
7) Copialien der Secretäre und Kanzlisten, incl. <i>Mk</i> 9,000 Mehreinnahme in Folge der neuen Regelung der Einnahmen der beiden ältesten Secretäre und der Kanzlisten des Ober- und des Untergerichts.....	" 15,700.—
8) Untergericht in geringfügigen Convocationssachen.....	" 1,500.—
	<i>Mk</i> 164,000.—

Nach dem Ertrage v. 1. Octbr. 1873/1874. Das Erbe- u. H.-Amt brachte *Mk* 113,600, was als ausnahms-
weise hoch zu betrachten ist.

*) 4 Prediger der Alt- und Neustadt zu *Mk* 1000, Pastor Nothe 1/4 Jahr *Mk* 4,250.—
2 Prediger der Vorstadt zu *Mk* 600..... " 1,200.—
Obernienland *Mk* 15, Gramble *Mk* 9, Borgfeld *Mk* 2, Walle *Mk* 39,
Seehausen *Mk* 2..... " 67.—
1 Gerichtsbote *Mk* 1,200, 2 desgl. zu *Mk* 750, bis Ende 1879... " 2,700.—
Wasserhorst *Mk* 10, Horn *Mk* 90, Begeßack *Mk* 20, Rablinghausen *Mk* 240,
Arsten *Mk* 200, Kirchhuchtingen *Mk* 50, als einmalige Abfindung ... " 610.—
Mk 8,827.—

Nö. 23. Andere Sporteln.

Regierungskanzlei: Senatsbeschlüsse	<i>Mk</i>	1,400.—
Certificate, Atteste zc.....	"	1,000.—
Schiffscertificate	"	2,000.—
Commissionen	"	140.—
Beeidigungen	"	1,000.—
Meßbriefe	"	6,000.—
Prüfung von Seeleuten	"	1,500.—
Archiv: Gebühren <i>Mk</i> 100, Urkundenbuch <i>Mk</i> 800.....	"	900.—
Generalsteueramt: Nettoertrag der Einfuhrliste	"	1,750.—
Schreibgeld von Durchfuhrscheinen und Certificaten	"	550.—
Landgebiet: Proclamationen, Abkündigungen zc.....	"	3,300.—
Verschiedene Sporteln und Rauchhuhngeld	"	360.—
Amt Begeack: Sporteln in Polizeisachen.....	"	400.—
Amt Bremerhaven: Sporteln in Polizeisachen.....	"	6,800.—
	<i>Mk</i>	26,000.—

Theilweise nach dem Ertrage vom 1. October 1873 bis dahin 1874.

Nö. 24. Katasteramt.

1) Arbeiten für Private	<i>Mk</i>	4,000.—
2) Katasterauszüge, Auszüge aus Verificationsprotokollen	"	2,500.—
3) Schätzungen und zweite Ausfertigungen von Schätzungen ...	"	15,000.—
4) Abschriften älterer Taxationen	"	50.—
	<i>Mk</i>	21,550.—

Nö. 25. Polizei-Direction.

1) Gebühren am Fremdenbureau	<i>Mk</i>	5,000.—
2) Concessionen während des Freimarkts.....	<i>Mk</i> 5,000	
ab an milde Stiftungen.....	" 3,000	2,000.—
3) Strafgeider	"	15,000.—
4) Erstattete Ausgaben.....	"	300.—
5) Außerordentliche Einnahmen.....	"	6,000.—
	<i>Mk</i>	28,300.—

Nö. 26. Staatsanwaltschaft.

1) Gerichtskosten in Strafsachen.....	<i>Mk</i>	3,500.—
2) Gerichtskosten in Civilsachen	"	500.—
3) Vollstreckungskosten	"	1,500.—
4) Geldstrafen	"	1,000.—
	<i>Mk</i>	6,500.—

Nö. 27. Criminalgericht.

1) Gerichtsporteln in Parteisachen ca.....	<i>Mk</i>	500.—
2) Gerichts- und Abzugskosten in Polizeistrafsachen ca.....	"	2,150.—
3) Geldstrafen in Injurien- und Polizeistrafsachen ca.....	"	7,250.—
4) Verschiedenes ca.....	"	100.—
	<i>Mk</i>	10,000.—

№ 28. Eisenbahnen.

1) Betrieb der Bunsdorf-Geestebahn	1,250,000.—
2) Verpachtete Ländereien und Wohnungen	" 15,000.—
3) Weserbahnhof, Niederlage und Krahnanstalten:	
a. Betriebsgebühr	136,000.—
b. Lagermiethe	" 20,000.—
c. Niederlagegebühr	" 4,000.—
d. Verschiedenes	" 1,500.—
	161,500.—
4) Lagerplatz in der Neustadt	" 25,000.—
5) Von Oldenburg:	
a. Für Zinsen, Verschleiß und Benutzung Brem. Anlagen, incl. 59,800 an die Eisenbahndirection zu Hannover ca.	154,262. 2
b. 1/2 der jährl. Kosten der Weser- und Hafenbrücke ca.	" 3,420.—
	157,682. 2
6) Materiallager, Ueberschuß	" 1,000.—
7) Betrieb der Bahn Helsen-Langwedel	" 500,000.—
8) Miethe für Güterwagen	" 150,000.—
1874: 2,195,237.2.	2,260,182. 2

II. Ausgaben.

№ 29. Honorare des Senats.

Die vier ältesten Herren	758.40 monatlich	36,403.20
Die beiden Bürgermeister	" 140.— "	3,360.—
Fünfzehn Herren	" 720.— "	129,600.—
		169,363.20
Nachjahr für Hrn. Senator Heineken Wwe. 1 Monat	276.80	
Pension für Frau Syndicus Gröning	2,658.—	
" " Herrn Senator Caesar	6,510.—	
" " Herrn Senator Albers	5,624.40	
" " Herrn Senator Rottmeier	5,760.—	
		20,829.20
1874: 192,609.		190,192.40

№ 30. Honorare des Richtercollegiums.

4 Mitglieder, monatlich	692.50	33,240.—
3 Mitglieder, 10 Mon. zu	692.50, 2 Mon. zu	24,525.—
5 Mitglieder, monatlich	625	37,500.—
1 Mitglied, 5 Monate zu	625, 7 Monate zu	7,010.—
3 Mitglieder, monatlich	555	19,980.—
Zulage des Präsidenten, monatlich	55.50	666.—
1874: 118,695.		122,921.—